

## **Schriftliche Kleine Anfrage**

des Abgeordneten Mehmet Yildiz (DIE LINKE) vom 09.03.17

### **und Antwort des Senats**

**Betr.: Gefährdung der Trainings- und Spielzeiten der Wilhelmsburger Fußballvereine**

*Seit Jahren haben die kleineren Fußballvereine immer mehr Probleme, genügend freie Platzzeiten für sich und Ihre Mannschaften zu erhalten. Diese Situation, zu wenig intakte Plätze bei vielen Vereinen, wird sich auch durch den neuen MPAC (Master Plan Active City) nicht verbessern. Es müssen generell mehr Sportstätten neu gebaut und saniert werden. Die Koordination der Verteilung der Platzzeiten muss ebenfalls dringend verbessert werden, damit möglichst viele Vereine ausreichend Spielzeit erhalten.*

*Der Wilhelmsburger Verein FC Bingöl hat seit Monaten dieses Problem. Der Platz ist sanierungsbedürftig, die Mittel für solche Sanierungen sind jedoch schon verplant. Seit Längerem versuchen sie über das Bezirksamt Mitte, ihre Spielzeiten zu erhöhen beziehungsweise auf andere Plätze auszuweichen.*

*Beides blieb bisher ohne Erfolg, auch weil gerade die kleineren Vereine sich keine eigenen Sportanlagen finanzieren können. Somit sind sie auch noch vom Wohlwollen der größeren Vereine abhängig.*

*Ich frage den Senat:*

1. *Wie viele Fußballvereine mit aktivem Spielbetrieb gibt es in Wilhelmsburg und wie viele müssen sich von daher die Plätze teilen?*

*Bitte unterteilen nach Herren- und Jugendmannschaften.*

Es gibt zehn Fußballvereine mit aktivem Spielbetrieb in Wilhelmsburg.

36 Senioren- (einmal Frauen) und 112 Juniorenmannschaften (neunmal Mädchen) beteiligen sich am Spiel- und Trainingsbetrieb.

2. *Wie viele nutzbare Sportplätze gibt es für diese Vereine?*

*Bitte unterteilen nach Grant- und Kunstrasenplätzen.*

Es gibt derzeit neun öffentliche Sportplätze mit insgesamt 14 Großspielfeldern. Dazu zählen

- sieben Spielfelder mit Tennenbelag,
- ein Spielfeld mit Kunststoffrasenbelag,
- sechs Spielfelder mit Naturrasenbelag.

Jahreszeitenbedingt (Frost-/Tauperiode, Regenfälle und damit einhergehend verstärkte Maulwurfaktivitäten) sind die Naturrasenplätze nicht beziehungsweise nur einge-

schränkt nutzbar. Entsprechende Pflegemaßnahmen wurden beauftragt und werden, sofern es die Bodenverhältnisse zulassen, zeitnah ausgeführt.

3. *Wie sind zurzeit die Platzzeiten in Wilhelmsburg verteilt?*

*Unterteilen nach Vereinen und Spielort (Platz).*

Verein	Sportanlage
1. FFC Elbinsel HH Wilhelmsburg	Perlstieg
ESV Einigkeit	Dratelnstraße
FC Bingöl	Vogelhüttendeich
FC Türkiye	Georg-Wilhelm-Straße und Fährstraße
Juventude do Minho	Perlstieg
Klub Kosova	Dratelnstraße
Panteras Negras	Rotenhäuser Damm
SV Rot Weiss Wilhelmsburg	Rotenhäuser Damm
SV Vorwärts 93 Ost	Rahmwerder Straße
SV Wilhelmsburg	Am Turnplatz, Karl-Arnold-Ring und Vogelhüttendeich

4. *Wer beziehungsweise welche Institution verwaltet die Plätze beziehungsweise die Vergabe der Platzzeiten im speziellen?*

Das Bezirksamt Hamburg-Mitte ist für die Verwaltung der Plätze zuständig.

5. *Für Wilhelmsburg sind einige neue Plätze bereits geplant. Wann beginnt die Bauphase dieser neuen Plätze? Wann werden diese benutzbar sein und wo befinden sich diese neuen Anlagen? Werden die Plätze nur umgebaut oder entstehen „komplett“ neue Plätze und Anlagen?*

Das Konzept „Sportflächen in Wilhelmsburg und auf der Veddel“ sieht den Umbau bestehender Standorte vor. Derzeit ist die Modernisierung und Erweiterung der Sportanlage Karl-Arnold-Ring in Vorbereitung. Der Standort wird zukünftig über drei Großspielfelder mit Kunststoffrasenbelag verfügen. Der Baubeginn ist für 2017 vorgesehen, die Fertigstellung für 2018.

Mit dem Umbau der Sportanlage Dratelnstraße wird voraussichtlich im Jahr 2018 begonnen. Geplant sind die Verlagerung des bestehenden Kunststoffrasenplatzes, die Umwandlung des bestehenden Naturrasenspielfeldes in Kunststoffrasen sowie die Umwandlung der Tennenrundlaufbahn in Kunststoff.

Der Umbau und die Erweiterung der Sportanlage Georg-Wilhelm-Straße kann derzeit noch nicht verbindlich terminiert werden. Die Maßnahme steht in Abhängigkeit von der zukünftigen städtebaulichen Entwicklung des Quartiers am Spreehafen.

6. *Neben den Plätzen sind auch Vereinsheime wichtige Treffpunkte. Wie viele Vereinshäuser gibt es in Wilhelmsburg und werden sie Ausschließlich von einem Verein benutzt oder werden beziehungsweise können sie von mehreren Vereinen gemeinsam genutzt werden?*

Es gibt sechs Vereinsheime in Wilhelmsburg, die jeweils einem Verein zugehörig sind.

7. *Wie sehen die konkreten Planungen aus, dem FC Bingöl mit seinen insgesamt sieben Jugendmannschaften weitere Platzzeiten zu organisieren?*

Bei Vergaben von Nutzungszeiten werden alle in Wilhelmsburg aktiven Fußballvereine berücksichtigt. Anfragen zu erweiterten Platzzeiten speziell für den FC Bingöl fließen daher in die Gesamtplanung ein. Diese befindet sich in der Abstimmung.